

**Eveline Schulze**

**Kindsleiche im Ofen**

Authentische Kriminalfälle  
aus der DDR  
192 S., brosch., mit Abbildungen  
12,99 €  
ISBN 978-3-360-02169-4

auch als eBook erhältlich:  
ISBN 978-3-360-50055-7

**Eveline Schulze**

Journalistin, wurde 1950 geboren und war in den achtziger Jahren bei der Kriminalpolizei in Görlitz tätig. Sie legte mit »Mordakte Angelika M.« (2007), »Kindsmord« (2009) »Liebesmord« (2010) und »Mord in der Backstube« (2012) bereits vier erfolgreiche Sammlungen authentischer Kriminalfälle aus der DDR vor.

Beziehungs-drama mit sozialem Hintergrund: Das ist das Grundthema der drei Kriminalfälle aus Görlitz, die die ehemalige Mitarbeiterin der Kriminalpolizei in ihrem inzwischen fünften Band erzählt.

Die Verbrechen trugen sich tatsächlich zu, Eveline Schulze rekonstruiert sie aus den Unterlagen und lotet die Motive der Täter psychologisch aus. Da erdrosselt ein Tierpfleger seine Freundin, die er liebt, mit einem Klingeldraht. Aber noch mehr liebt er seine Mutter, die etwas gegen seine Beziehung und Angst vorm Alleinsein hat. Ein Psychodrama, das vor Gericht und schließlich in der Psychiatrie endet. Oder da ist eine Mutter, die ihr siebtes Kind ermordet, weil sie des Mannes überdrüssig ist, der sie auf die Funktion einer Gebärmaschine reduziert. Das ist eine erschütternde Geschichte aus den 60er Jahren, die Auskunft darüber gibt, wie weit die DDR-Gesellschaft mit der Gleichberechtigung der Geschlechter inzwischen gekommen war oder eben nicht. Und schließlich das dritte Beziehungs-drama aus den 80er Jahren: Ein gehörnter Ehemann zerlegt erst sein Eigenheim und dann seine Familie, nachdem ihm bewusst wird, dass das Raffan, Schaffen, Häuslebauen nur oberflächlicher Zwang war, bei dem die zwischenmenschlichen Beziehungen aber verloren gegangen sind ...

Die Fälle trugen sich alle in Görlitz/ Sachsen, zur Zeit der damaligen DDR, zu. Sie offenbaren Einsichten, die zeitlos und gesellschaftsunabhängig sind.

**PRESSEABTEILUNG**

Neue Grünstraße 18  
D-10179 Berlin  
Telefon 030 238091-13/-25  
Fax 030 238091-23  
presse@eulenspiegelverlag.de  
www.eulenspiegel-verlagsgruppe.de